

Das
DEUTSCHE INSTITUT FÜR JAPANSTUDIEN (DIJ), TOKYO

sucht

**wissenschaftliche Mitarbeiterinnen /
wissenschaftliche Mitarbeiter (w/m/d)**

Bewerber/-innen müssen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit Promotion, sehr gute Kenntnisse der japanischen Sprache und Forschungserfahrung in Japan verfügen.

Erwartet wird die selbständige wissenschaftliche Arbeit im Rahmen der aktuellen Forschung des Instituts (<https://www.dijtokyo.org>). Projekte im neuen Schwerpunkt „Digitale Transformation“ sind besonders willkommen. Entscheidende Einstellungskriterien sind jedoch in erster Linie die Qualität des Forschungsvorhabens - Fragestellung, Relevanz, Methodik/ Design, (potenzielle) Kooperationspartner in Japan und international - und die wissenschaftliche Qualifikation der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Die Stellen sind befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen, mit einer Verlängerungsmöglichkeit um weitere zwei Jahre. Soweit die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TVÖD zuzüglich Auslandsdienstbezügen nach den Bestimmungen des öffentlichen Dienstes.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Max Weber Stiftung strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen im wissenschaftlichen Bereich an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen senden Sie bitte per Email an director@dijtokyo.org.

Dem Bewerbungsschreiben sind das Forschungskonzept (max. 2000 Wörter), Lebenslauf, Zeugnisse, ein Schriftenverzeichnis und zwei wissenschaftliche Gutachten beizufügen. Bewerbungsschluss ist der **31. Oktober 2020**.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an dijtokyo@dijtokyo.org.